

## Die besten Aprilscherze der Fluggesellschaften

22.03.2011, 19:19 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Cheapflug*

Presseagentur: +44(0)20 32197521

---



Die Schlafkabine (Bild: Westjet Airlines)

London, 22. März 2011: Aufgepasst, bald ist es wieder soweit. Am 1. April sollte man nicht alles glauben, was man hört und liest. Auch Fluggesellschaften machen da keine Ausnahme. Im Gegenteil, manche Airlines sind sogar berüchtigt für ihre Scherze. [www.Cheapflug.de](http://www.Cheapflug.de), das internationale Online-Mediennetzwerk für die Suche nach und den Vergleich von Flugpreisen, hat im Auftrag der guten Laune nach den Fluggesellschaften mit den besten Schnäppchen-Scherzen, Fantasie-Flügen und der spaßigsten Spinnerei der letzten Jahre geforscht. Hier sind die Cheapflug.de Top 5: (<http://www.cheapflug.de/reisetipps/die-besten-aprilscherze-der-fluggesellschaften/>)

### Virgin

Diese Marke bemüht sich sowieso schon, etwas anders zu sein als andere. Klar, dass da keine Chance verpasst wird, den Kunden einen kleinen Streich zu spielen und so für allgemeine Erheiterung zu sorgen. In Australien schaltete die Fluglinie Virgin Blue 2008 beispielsweise Werbeanzeigen für einen Bräunungsservice an Bord der Flugzeuge. Außerdem bewarb sie Stehplätze zum halben Preis auf ihrer Website – tatsächlich versuchten 1.000 Leute, diese zu buchen.

Virgin Atlantic kündigte groß ein Heiratsspezial an: einen Hochzeitsservice an Bord eines Flugzeuges inklusive Sektempfang für bis zu 300 Gäste mit echten Champagner-Gläsern, Ansprachen über das Bordmikrofon und eine Trauung durch den Piloten.

### American Airlines

American Airlines gelobte 2009 sehr glaubwürdig, ihren Kohlenstoffdioxid-Ausstoß verringern zu wollen, und kündigte ein solarbetriebenes Flugzeug ohne jeglichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß für transatlantische Flüge an. Von diesem futuristischen Wunderflugzeug gab es sogar Bilder: Es versprach seine Passagiere mit Bars, Restaurants, privaten Suiten und Golfplätzen zu verwöhnen. Das war wirklich zu gut, um wahr zu sein. Der Ausstieg sollte über Land jederzeit mittels schleuderbarer Fallschirmkapseln möglich sein.

### Westjet

Die kanadische Fluggesellschaft machte sich 2008 einen Spaß mit Schlafkabinen. Sie bot an, die Gepäckablagen in der

Flugzeugkabine für eine Zuzahlung von 12 kanadischen Dollar in Schlafkojen umzuwandeln. Die Kunden, die darauf reinfielen und anriefen um die Schlafgelegenheiten zu buchen, wurden allerdings dafür belohnt, dass sie den Spaß mitgemacht hatten: Sie erhielten auf ihr Flugticket einen Rabatt von zehn Prozent.

#### British Airways

Als 2008 die gesamte Reiseindustrie noch mehr zu Scherzen aufgelegt war, witzelte der CEO von British Airways, Willie Walsh, er würde als Sonderflugbegleiter von Silverjet, einer britischen Fluggesellschaft, die ausschließlich Business Class-Flüge anbot, den Fluggästen während des Fluges die Schuhe polieren. Außerdem wollte er Ryanair nach der Landung am Flughafen in Dublin beim Abholen des Gepäcks helfen. Ryanair spielte mit und versprach, sich bei BA zu revanchieren. Die irische Billigfluggesellschaft bot an, einige ihrer Angestellten zur Verfügung zu stellen, um an dem damals neu eröffneten Terminal 5 am Flughafen Heathrow auszuhelfen.

#### Ryanair

Während andere Fluggesellschaften sich Aprilscherze ausdenken, die echt glaubwürdig sind, macht Ryanair genau das Gegenteil. Denn die absurde Ankündigung des letzten Jahres, bezahlte Toiletten in den Flugzeugen einzuführen, ist in der Tat kein Scherz. Die Fluggesellschaft soll mit Boeing in Verhandlungen über mit Münzen betriebene Toiletten stehen, die den Fluggästen £ 1 für die Benutzung abknöpfen sollen. Ryanair hat diesen Plan natürlich verteidigt: Die Fluglinie behauptet, sie würden den Passagieren beibringen wollen, auf die Toilette zu gehen, bevor sie in den Flieger steigen. Der Treibstoffverbrauch könne durch niedrigeres Startgewicht reduziert werden.

Neu: Cheapflug.de auf Facebook [www.facebook.com/cheapflug](http://www.facebook.com/cheapflug)

## Portrait

### Über Cheapflights Media

Der Flugspezialist Cheapflights Media ist ein weltweites Internet-Mediennetzwerk, das seit 1996 die Suche und den Vergleich von Ticketpreisen ermöglicht. Das Unternehmen mit Hauptsitz in London und weiteren Büros in Boston sowie Toronto dient seinen Werbepartnern und Kunden mit einer großen Auswahl an Websites und Serviceleistungen. Die Cheapflights Websites sind Online-Portale für die Suche nach und den Vergleich von Flugangeboten ins In- und Ausland. Sie halten Reiseführer und -tipps, neueste Zielgebietenachrichten und -informationen bereit. Mit seinen über 250 Partnern und mehr als 600 Airlines sowie zahlreichen Reiseexperten, die handverlesene Angebote herausuchen, sorgt Cheapflights Media für eine riesige Auswahl an Reismöglichkeiten. Zugu, die neueste Marke im Portfolio von Cheapflights Media, ist eine leistungsstarke und einfache Reisesuchmaschine, mit deren Hilfe man schnell die günstigsten verfügbaren Ticketpreise herausfinden und vergleichen kann. Durch die Zuordnung von Reisedatum, Airline und Abflugzeit ermöglicht Zugu ganz individuell die Buchung des günstigsten Fluges nach den jeweiligen Kundenbedürfnissen. Zurzeit gibt es Cheapflights-Websites in Großbritannien, den USA, Kanada, Deutschland ([cheapflug.de](http://cheapflug.de)), Australien und Neuseeland, Italien, Frankreich sowie Spanien. Zugu ist bislang in Großbritannien ([zugu.co.uk](http://zugu.co.uk)), in Deutschland ([zugu.de](http://zugu.de)) und in den USA ([zugu.com](http://zugu.com)) verfügbar.

<https://www.openpr.de/news/522000/Die-besten-Aprilscherze-der-Fluggesellschaften.html>